

Präambel



45. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
20. - 22. November 2020, Karlsruhe - DIGITAL

Antragsteller*in: Andreas Rieger (KV Dahme-Spreewald)

Änderungsantrag zu GSP.P-01

Von Zeile 5 bis 7:

Unterschiedliche Wege in die Zukunft sind nicht nur möglich, sie sind bereits ~~im Heute~~ angelegt. So wie der Mensch die Macht hat, ~~die Welt~~ seine Lebensgrundlagen zu zerstören, hat er auch die Macht, sie unseren Planeten zu einem besseren Ort für alle zu machen. Wir haben es selbst in der Hand.

Begründung

Präzisierung im Sinne unseres Parteauftrages:

Die Welt werden wir wohl nicht zerstören, jedoch die für uns überlebenswichtigen Teile, unsere Lebensgrundlagen. Es geht um die Überbeanspruchung unseres Planeten. Beispielsweise bei der Flächeninanspruchnahme und beim Ressourcen- und Energieverbrauch, bei der Landwirtschaft und im Verkehr.

weitere Antragsteller*innen

Franziska Eggers (KV Herzogtum Lauenburg); Sergius Frank (KV Herzogtum Lauenburg); Sabine Kaufmann (KV Herzogtum Lauenburg); Ralph Urban (KV Herzogtum Lauenburg); Baukje Dobberstein (Hannover RV); Bettina Beigelbeck (KV Karlsruhe); Sigrid Busch (KV Friesland); Andrea Hell (KV Stade); Sebastian Illigens (KV Bremen-Mitte); Philipp Bruck (KV Bremen LdW); Uwe Dietrich (KV Hildesheim); Philipp Sean Giesinger (KV Düsseldorf); Philipp Schubert (KV Herzogtum Lauenburg); Ralf Otzen (KV Nordfriesland); Karl Hertkorn (KV Sigmaringen); Eleonore Grabowski (KV Wesel); Harald Rech (KV Saarbrücken); Herbert Lange (KV Landshut-Land); Arendt Hindriksen (KV Wittmund); sowie 4 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.